

FERIENTRENDS

DAS MAGAZIN FÜR FERNWEH, ABENTEUER UND GENUSS



**Exotische Ziele:
Auf zu neuen Ufern** 8-20

**Schneespass
im Alpenraum** 57-71

WETTBEWERB



22-56



76-97



73

AKTIV- UND KULTURREISEN
Entdeckungstour in Europa: Das süsse Nichtstun ist nicht genug

FERNREISEN
USA, Karibik, Afrika, Asien: Ferne Destinationen locken

MITMACHEN UND GEWINNEN
Glücksfee winkt mit Donaufahrt auf luxuriösem Suitenschiff

AOSTATAL

Tanti saluti aus Norditalien

Das Aostatal in Norditalien. Für viele nur eine Teilstrecke auf dem Weg in den sonnigen Süden. Dabei hat das Valle d'Aosta so viel zu bieten. Auf der Reise durch die Bergregion haben wir einige Schätze entdeckt ...



GESCHICHTE PUR IN AOSTA STADT

In Aosta lebt Geschichte. Mit einer Vielfalt an römischen Bauten und prähistorischen Ausgrabungsstätten, bietet «Augusta Praetoria» jedem Geschichtsliebhaber unzählige Möglichkeiten für spannende Reisen in die Vergangenheit. Ein Highlight ist das im Juni 2016 eröffnete Museum der Megalithen von Saint-Martin-de-Corléans. Der Besuch bietet einen kontinuierlichen Blick auf die archäologische Stätte, eine Art ständigen Dialog zwischen «Museum-Innenraum und Ausgrabungsstätte im Aussenbereich». Erklärungen, Einsichten und Interpretationen stehen auf Bildungs- und Multimediageräten zur Verfügung.

www.lovevda.it



ENTSPANNUNG IN DEN THERMES DE PRÉ-SAINT-DIDIER

In den Thermen der kleinen, idyllischen Ortschaft wird Erholung und Entspannung gross geschrieben. Kaum in den Bademantel geschlüpft, lässt einen die Aussicht vom Aussenpool in die wunderschöne Bergwelt des Aostatals den Alltagsstress vergessen. Das umfangreiche Angebot an zahlreichen Wellness-Behandlungen ermutigt zur Entschleunigung. Und es wirkt. Tiefenentspannt und voller Energie freut man sich auf die nächsten Tag im Aostatal.

www.termedipre.it



WEITBLICK AUF DEM SKYWAY MONT BLANC

Das erste Highlight – die um 360 Grad drehbare Gondel – bringt die Besucher von Courmayeur auf die 3466 Meter über Meer gelegene Station Punta Helbronner. Das zweite Highlight folgt sogleich: Eine kreisrunde Terrasse bietet ein schlicht atemberaubendes Panorama auf den Mont Blanc und die umliegende Berg- und Gletscherlandschaft. Auf dem Rückweg lohnt sich ein Zwischenstopp in der Mittelstation Pavillon du Mont-Fréty mit dem wunderschönen Alpengarten Saussurea.

www.montebianco.com



SÜSSER GENUSS IN DER CIOCCOLATERIA COLLOMB

Das Aostatal ist nicht unbedingt bekannt für seine Chocولاتiers-Künste. In La Thuile versteckt sich aber eine kleine, süsse Perle. Die Cioccolateria Collomb wird als Familien- und Generationenbetrieb von der Familie Collomb geführt. Mit Aussicht auf den Genuss der süssen Kreationen aus bestem Kakao aus allen Herren Ländern, ist für Schoggi-Liebhaber ein Zwischenstopp in der Cafeteria der Familie fast unumgänglich. Wenn man Glück hat und vom Chef Stefano Collomb persönlich bedient wird, lüftet er vielleicht sogar zwei oder drei Geheimnisse seiner süssen Kunstwerke.

www.chocolat-collomb.it



LAC D'ARPY: EINE TOUR FÜR WANDERVÖGEL

Bei den unzähligen Wanderrouen im Aostatal fällt die Wahl schwer. Wir haben uns für den gemütlichen Wanderweg Nr. 15 vom Restaurant Genzianella zum Lac d'Arpy entschieden. Und wir bereuen es nicht. Der Weg führt durch einen schönen Mischwald mit Tannen und Lärchen und nach rund anderthalb Stunden werden wir auf einer Art Hochplateau mit einer wunderschönen Seenlandschaft und Aussicht auf den Mont Blanc belohnt. Bei Wurst und Käse aus der Region könnte das Picknick den ganzen Tag dauern.

www.lovevda.it



REISE INS MITTELALTER IM CASTELLO DI ISSOGNE

Im Mittelalter, als die Erhebung von Wegzöllen eine beliebte Einnahmequelle darstellte, war das Aostatal unumgänglich auf dem Weg in die Alpen. In dieser Zeit entstanden unzählige Burgen und Schlösser, die heute zu den beliebtesten Ausflugszielen der Region gehören. Eines davon ist das Castello di Issogne. Früher im Besitz der Familie Challant, gehört es heute der Regionalverwaltung Aostas. Die Geschichte der alten Gemäuer ist faszinierend. Auf einer Führung durchs Schloss lebt man regelrecht mit und kann sich dank den interessanten und mit viel Hingabe vorgetragenen Erzählungen in diese Zeit zurückversetzen lassen.

www.lovevda.it



HOTELPERLE MIT MICHELIN-STERN

Mit dem Bellevue Hotel & Spa entdeckten wir in Cogne, rund 30 Kilometer von Aosta entfernt, ein weiteres, sehr besonderes Schmuckstück im Aostatal. Die Zimmer und Suiten des «traditionellen Berghauses» auf der St.Orso-Hochebene verströmen einen rustikalen, aber gediegenen und trotzdem heimeligen Charme. Einige Räume sind mit Kamin, eigener Sauna und Whirlpool ausgestattet. Das Gourmet-Restaurant wurde mit einem Michelin-Stern ausgezeichnet, im traditionellen Restaurant werden Spezialitäten aus der Region serviert. Eindrücklich auch der Wellnessbereich: Ein Spa mit Thermalwasser, zwei Innenpools, Whirlpool, diverse Saunen, Salz- und Eishölen und Erlebnisduschen machten den Aufenthalt zum wahren Entspannungs-Vergnügen.

www.hotelbellevue.it



BESUCH BEI DER ITALIENISCHEN WEINELITE

Äusserst lohnenswert auch ein Abstecher nach Aymavilles. Erster Blickfang sicher die eindruckliche Burg in der Dorfmitte. Der Bau ist der Öffentlichkeit nicht zugänglich, aber der kleine Park wird in den Sommermonaten hin und wieder für kulturelle Veranstaltungen genutzt. Ganz besonders angetan haben es uns aber die Weine des Gutes Les Crêtes – ein Aushängeschild des Weinbaus in der Region. Die nunmehr zwei Jahrhunderte alte Winzertradition hat Produkte hervorgebracht, die einen festen Platz in der italienischen Weinelite erobert haben. Das Symbol des Gutes ist der aus dem 16. Jahrhundert stammende Turm Côteau la Tour. Die Kellerei wurde durch einen attraktiven Besucherbereich erweitert.

www.lescrettes.it